

# **Got it together!?**

**Choreografieabend des  
4. Jahrgangs Zeitgenössische Tanzpädagogik**

Fakultät Darstellende Kunst – Studiengang Tanz  
(Studiengangsleitung: Nikolaus Selimov)

**Dienstag, 21. Mai 2019  
Mittwoch, 22. Mai 2019  
Donnerstag, 23. Mai 2019  
jeweils 19.00 Uhr**

Musik und Kunst  
Privatuniversität der Stadt Wien  
Johannesgasse 4a, 1010 Wien

## **EINFÜHRUNG**

---

Sehr geehrtes Publikum, liebe Freunde!

Im Namen der Studierenden und der Lehrenden begrüße ich Sie sehr herzlich zu *Got it together!?*, dem Choreografieabend des Studiengangs Zeitgenössische Tanzpädagogik an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien!

Zehn Studierende, die in diesem Semester ihre Ausbildung an der Universität beenden werden, präsentieren ihre künstlerischen Abschlussarbeiten. Sie sehen heute Abend eigenständig entwickelte und einstudierte Choreografien mit vielfältigen inhaltlichen Ideen und ästhetischen Konzepten, die für die Diversität gegenwärtigen zeitgenössischen Tanzkunstschaffens stehen. Die Choreografien werden von Studierenden der beiden Tanzstudiengänge, Zeitgenössische Tanzpädagogik und Zeitgenössischer und Klassischer Tanz sowie von Gästen interpretiert.

Zielsetzung des kunstpädagogischen Studiums ist die Ausbildung von TanzpädagogInnen, die den Anforderungen von zeitgemäßem Tanzunterricht und Tanzvermittlung auf hohem künstlerischen Niveau entsprechen. Die Studierenden werden in den Kernkompetenzen Zeitgenössischer Tanz, Künstlerisches Gestalten (Improvisation, Interdisziplinäres Gestalten, Choreografie) sowie Pädagogik (Didaktik, Hospitation und Lehrpraktika im Unterricht mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen) gleichermaßen ausgebildet. Tanzkünstlerische Vielseitigkeit, anatomische Bewusstheit sowie Persönlichkeitsentwicklung und Förderung der sozialen Kompetenz sind weitere Ziele des Studiums, um die Studierenden auf eine verantwortungsvolle und selbstreflektive tanzpädagogische Berufstätigkeit vorzubereiten.

Wir wünschen unseren AbsolventInnen einen erfolgreichen Berufsstart und Ihnen einen abwechslungsreichen und spannenden Tanzabend!

Nikolaus Selimov  
Studiengangsleitung Tanz

## **TEAM**

---

Künstlerische Leitung

Manfred Aichinger

Lichtgestaltung

Silvia Auer

Michael Brock

Lichttechnik

Harald Lindermann

Tontechnik

Dieter Treibenreif

Bühnentechnik

Sebastian Luger

Sascha Siddiq

Günther Stelzer

Markus Wimmer

Joachim Zach

## **PROGRAMM**

---

- Teil A:** **expansion in restriction**  
from movement to resistance: to move or to be moved  
**ex animo**
- Teil B:** **RAGNARÖCK**  
**Salz auf meiner Haut**  
**TO CRAVE AND TO FEAR**
- Teil C:** **Schönheit**  
**#lovemyself**  
**BLENDED**  
**pacing through**

Dienstag, 21. Mai 2019: **Teil C – Pause – Teil A**

Mittwoch, 22. Mai 2019: **Teil A – Pause – Teil B**

Donnerstag, 23. Mai 2019: **Teil B – Pause – Teil C**

## **expansion in restriction**

---

Künstl. Leitung

Lenka Štucková

Tänzer\*innen, künstl. Mitarbeit

Christina Ebner, Adrian Infeld,  
Magdalena Kritzinger, Yeaji Lim<sup>1</sup>,  
Isabella Schiemer, Veronika Wöhri

Musik

Antonio Vivaldi, Konzert für Violine, Streicher und  
Basso continuo g-moll op. 12 Nr. 1

Musikbearbeitung

Lenka Štucková



Einen besonderen Dank an die Tänzer\*innen, Manfred Aichinger und Felicitas Rainer!

<sup>1</sup> Studiengang Zeitgenössischer und Klassischer Tanz

**from movement to resistance:  
to move or to be moved**

---

we can continue on the right path,  
if we,  
**the you, who are us**  
walk together.

*Subcommandante Marcos*

TänzerInnen

Joel Leupi<sup>1</sup>, Ivana Oršolić<sup>1</sup>, Melina Papouli<sup>1</sup>, Kaja Piszczeck<sup>1</sup>

Musik

Bob Marley, Interviewausschnitt 1979

Tshegue, *Muanapoto*

Tshegue, *Survivor*

Künstl. Leitung

Dorian Kaufeisen

<sup>1</sup> Studiengang Zeitgenössischer und Klassischer Tanz

## **ex animo**

---

Konzept, künstl. Leitung	Dominika Murková
Performance, künstl. Mitgestaltung	Cora Kartmann, Flóra Boros <sup>1</sup> , Lukas Ziegeler <sup>1</sup>
Musik	Wolfgang Amadeus Mozart, <i>Lacrimosa aus Requiem d-moll KV 626</i>
	Forndom, <i>Svitjod</i>
	Woojae Park, <i>Blue Rain</i>
Musikbearbeitung	Dominika Murková
Text	Dominika Murková

Licht. Dunkelheit. Und Schatten.  
Ambivalenz.  
Mensch – Seele, Herz. Eine Metapher. Ein Wesen.

Why no sun,  
black inside,  
hole, black hole,  
beautiful soul.  
Dream, scar, dream,  
inside the tree.  
Stucked bird scream,  
no one to hear.  
Bird wants fly, light inside.  
Ocean of tears,  
making to scream.

<sup>1</sup> Studiengang Zeitgenössischer und Klassischer Tanz

RAGNARÖCK

# RAGNARÖK

## **Weltrekord im Amoklauf!**

Mittwoch, 22. Mai 2019

# MUK NEWS

MUSIK/VIDEO:  
FELICITAS RAINER

# **CHOREOGRAPHIE: FELICITAS RAINER**

Wurde ein Bibliothekar geschont, gab es eine Kette von Bibliothekaren, die nicht mehr erlaubt waren, in der Welt zu sein, weil er sie kannte. Ein Beispiel: Der berühmte Amerikaner George Peabody, stellte ganz eindrücklich dar, dass der Buchdruck, wie er genannt wird, eine ungemein wichtige Fortschrittsarbeit ist, die den Menschen in der Entwicklung eines neuen und schönen Lebensraums, ganz entscheidend beeinflusst. Und er schrieb weiter: „Ich kann Ihnen nur sagen, was man so kann, wenn man einen guten Buchdruck hat.“ Ein weiterer Abschnitt ist das zweite, welches sehr interessant ist, nämlich die Erwähnung der „Bücher aus dem Orient“ und ihrer Wirkung auf viele Menschen, die es sich nicht leisten können, in Europa oder Amerika zu studieren. Es ist hier von deutschen Buchdruckern auch noch die Rede, dass sie in England und für die Universität Cambridge und für viele andere englische Universitäten die einzigen und un-



## **PERFORMANCE:**

Veronika Brunner  
Anastasiya Detkova  
Magdalena Kritzing

**Christo verhüllt Schweizer**

**Viagra nicht  
impotent**

Die *zweite*-Abschnitt ist die  
Kritik, welche ausführlich  
die einzelnen Theorie-  
systeme der beiden soziologischen  
Paradigmen abwertet.  
Hierbei wird nicht  
nur die Theorie des  
sozialen Raums kritisiert,  
sondern auch die  
sozialen Raumtheorien  
der anderen Theorie-  
systeme.

Nele Rechtsanwältin

## **Salz auf meiner Haut**

---



*I expected you to be there.  
There was just your absence.  
Still I feel your presence.*

Künstl. Leitung

Tänzerinnen, künstl. Mitarbeit

Musik

Videodesign, Musikbearbeitung

Isabella Schiemer

Tanja Feldbacher, Milena Kapfer<sup>1</sup>, Lydia Kremshuber,  
Lenka Štucková

Dictaphone, *The Conversation* (Bearbeitung)  
*Snowblind Dinosaurs, Tales From the Monkey*

Isabella Schiemer

*... Einen besonderen Dank möchte ich an meine Tänzerinnen aussprechen, die stets mit Offenheit und viel Kreativität gemeinsam mit mir an diesem Projekt gearbeitet haben ...*

<sup>1</sup> Studiengang Zeitgenössischer und Klassischer Tanz

## **TO CRAVE AND TO FEAR**

---

Konzept, künstlerische Leitung	Daniela Schilcher
Tanz, choreograf. Mitgestaltung	Amina Kampichler, Kristen Leigh Ewart <sup>1</sup> , Adela Maharani <sup>1</sup> , Camilla Orlandi <sup>1</sup> , Kaja Piszczeck <sup>1</sup>
Musik	Luca D'Alberto, <i>Start Again</i> (Deamon Tapes Rework) Luca D'Alberto, <i>Consequences</i> Triptonus, <i>Psychotomimetikum</i>
Kostüm	Tina Zierhofer (als Gast)

Dank an Flóra Zsófia Boros und Laura Melero-Ricke!

„But desire also invokes fear,  
because even if desire is something positive,  
it is also inscrutable.“

**Wim Vandekeybus**

<sup>1</sup> Studiengang Zeitgenössischer und Klassischer Tanz

## Schönheit

---

Schön

Von klein auf bekommen wir von unserer Umwelt Schönheitsideale präsentiert...  
Glatte Haut, schlank, gesunder Körper... Aber was passiert wenn wir älter werden?

Was ist schön?

Falten werden sichtbarer, man nimmt an Gewicht zu, wird unbeweglicher, ist nicht mehr so unbeschwert wie früher... manchmal bekommt der Körper neue Teile, um wieder funktionieren zu können... während der zunehmenden Veränderungen bleibt immer die Frage...

Bin ich schön?



Künstlerische Leitung

Melanie Klenner

Performance

Editha John, Dagmar Kapke,  
Monika Klenner, Irmgard Kölbl, Elfi Ruzicka

Musik

Music For Airports - 2/1- Brian Eno  
Take my hand - Rene Aubry  
Flight From The City - Johann Johannsson

## #lovemyself

---

Konzept, künstl. Leitung  
Performance, künstl. Mitarbeit  
Text  
Musik

Tanja Feldbacher  
Cora Kartmann, Janine Brennecke, Flora Renhardt,  
Chiara Aprea<sup>1</sup>, Lukas Peutz\*, Annika Ivanica  
Hannah Rang<sup>2</sup>, Tanja Feldbacher  
Stereo Express, Khamisi

Dank an Manfred Aichinger, Manora Auersperg, Eva Tacha-Breitling und Laura Melero Ricke.



Wir.

Es geht darum zu entwerfen. Ein Bild von sich. Ein Bild seiner Welt. Am besten für die Welt.  
Sind.

Unsere Bilder erzählen Geschichten. Wer wir sind. Was wir tun. Wie wir leben. Wen wir lieben.  
Frei.

Wir kommunizieren sie. Aus freien Stücken, überall und ständig.  
Bestimmt.

Merken nicht wie ein Außen zum Innen wird.

!

<sup>1</sup> Studiengang Zeitgenössischer und Klassischer Tanz

<sup>2</sup> Studiengang Schauspiel

## **BLENDED**

---

Choreografie	Wieda Shirzadeh-Semsar
Performance	Adela Maharani <sup>1</sup> , Andreanne Brosseau <sup>1</sup> , Camilla Orlandi <sup>1</sup> , Julia Hoza <sup>1</sup> , Kristen Ewart <sup>1</sup> , Oama Richson <sup>2</sup>
Musik	Oama Richson, <i>Basungas Dream</i> Oama Richson, <i>Strangler</i>
Komposition	Marsen Jules, <i>Waehrend</i> mit Begleitung von Oama Richson Oama Richson, Stefan Seelenwald <sup>2</sup>

„Wenn auch die Gesetze durch die Macht einer Person verschüttet sind und die Freiheit mit Furcht erfüllt ist, so kommen sie doch mitunter zum Vorschein.“

Marcus Tullius Cicero

<sup>1</sup> Studiengang Zeitgenössischer und Klassischer Tanz

<sup>2</sup> als Guest

## **pacing through**

---

*Pacing*, beschreibt das Einstellen auf ein Gegenüber, indem man sich ihm auf natürliche Weise angleicht, mit dem Ziel, eine Verbindung herzustellen.

(<https://www.spektrum.de/lexikon/psychologie/pacing/11073>, 5. Mai 19)

Künstl. Leitung	Annika Ivanica
Künstl. Mitarbeit, Tanz	Christina Ebner, Milena Kapfer <sup>1</sup> , Joel Leupi <sup>1</sup> , Dominika Murková, Daniela Schilcher
Komposition in Zusammenarbeit mit	Tobias Grimus <sup>3</sup>
Kostüme in Zusammenarbeit mit	Tina Zierhofer <sup>3</sup>
Text	Auszüge aus <i>Nothing Hurts</i> von Falk Richter
Textbearbeitung	Annika Ivanica
Sprecherinnen	Anna Kiesewetter <sup>2</sup> , Helena Sigal <sup>2</sup>

<sup>1</sup> Studiengang Zeitgenössischer und Klassischer Tanz

<sup>2</sup> Studiengang Schauspiel

<sup>3</sup> als Guest

## **TEAM DES STUDIENGANGS ZEITGENÖSSISCHE TANZPÄDAGOGIK**

---

Studiengangleiter	Nikolaus Selimov
Stellvertretung	Beata Bauder
Lehrende	Manfred Aichinger, Andrea Amort, Beata Bauder, Nicolai Gruninger, Martina Haager, Matthias Koch, Peter Lang, Elena Lupták, Virginie Roy, Nora Schnabl, Martina Seidl, Nikolaus Selimov, Vera Viktoria Szirmay, Eva Tacha-Breitling, Andrea von der Emde
Workshop/Seminare	Joy Ackwonu, Silvia Auer, Nicole Berndt-Caccivio, Lisa Hinterreithner, Eva-Maria Kraft, Krassimira Kruschkova, Matan Levkowich, Kun Chen Shih, Stefanie Wieser

### **1. Jahrgang:**

**ZkF-Lehrende: Elena Lupták, Martina Seidl, Nikolaus Selimov**

Ariadne Ferrfino Uria, Lisa Kallage, Rebecca Liebing, Luca Major, Chiara Morellato, Iris Omari Ansong, Rebekka Pichler,

### **2. Jahrgang:**

**ZkF-Lehrende: Manfred Aichinger, Beata Bauder, Martina Seidl**

Janine Brennecke, Veronika Brunner, Anastasiya Detkova, Adrian Infeld, Lydia Kremshuber, Magdalena Kritzinger, Marianne Sayer, Veronika Wöhri

### **3. Jahrgang:**

**ZkF-Lehrende: Manfred Aichinger, Beata Bauder, Elena Lupták, Virginie Roy, Nikolaus Selimov**

Christina Ebner, Amina Kampichler, Cora Kartmann, Laura Melero Ricke, Flora Renhardt, Thomas Svistunov

### **4. Jahrgang:**

**ZkF-Lehrende: Manfred Aichinger, Virginie Roy**

Tanja Feldbacher, Annika Ivanika, Dorian Kaufeisen, Melanie Klenner, Dominika Murckova, Felicitas Rainer, Isabella Schiemer, Daniela Schilcher, Wieda Shirzadeh, Lenka Stuckova

Studiendauer	4 Jahre (8 Semester)
Studienabschluss	Bachelor of Arts

Mi  
**26.**

Juni 2019  
19.00 Uhr

Weitere Termine:  
Do, 27. Juni 2019, 19.00 Uhr  
Fr, 28. Juni 2019, 19.00 Uhr

## ***short works*** .....

### ***1.–3. Jahrgang Zeitgenössische Tanzpädagogik***

Im Rahmen von *short works* präsentieren die TänzerInnen eigenständig entwickelte Choreografien aus interdisziplinären Projekten. Die Stücke basieren auf Lehrinhalten der Fächer Improvisation, Choreografie und Rhythmik. Die Studierenden kreieren bereits ab dem ersten Ausbildungsjahr Kurzstücke, die je nach Fachbereich unterschiedliche künstlerische Schwerpunktsetzungen haben. Die gemeinsame künstlerische Basis aller Arbeiten ist der Zeitgenössische Tanz in seinen vielfältigen Erscheinungsformen.

Künstlerische Leitung: **Beata Bauder & Elena Lupták**

**Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien**  
**MUK.theater**  
Johannesgasse 4a, 1010 Wien

**Kartenpreise:** € 15,- / € 9,-  
Karten an der Kassa erhältlich unter +43 1 512 77 47-255, [kassa@muk.ac.at](mailto:kassa@muk.ac.at)  
oder [www.muth.at](http://www.muth.at)